

Terminplan August & September

Sa.-So.	15.-20.	Juli/Aug.	06	Sommerferien
Di.	1.	Aug.	06	1.-August-Meeting in Affoltern a/A
Di.	15.	Aug.	06	Abendmeeting C in Regensdorf
Fr.	18.	Aug.	06	Weltklasse Zürich
Sa.	19.	Aug.	06	Karl-Polett-Volleyballturnier in Dietlikon
Sa./So.	19./20.	Aug.	06	SM-Mehrkampf in Lausanne
Fr.	25.	Aug.	06	LA-Dreikampfmeisterschaft auf dem Deutweg
Sa.	2.	Sept.	06	Jugendwettkampf auf dem Deutweg
So.	3.	Sept.	06	Turn-, Spiel-, und Stafettentag auf dem Deutweg
So.	10.	Sept.	06	SATUS-Jugendfinal auf dem Deutweg
Sa.	16.	Sept.	06	Greifenseelauf
Sa./So.	23./24.	Sept.	06	46. Hochdorfer Mehrkampfmeisterschaften in Hochdorf



**INFORMATIONSORGAN DER
NEUEN SEKTION WINTERTHUR
AUGUST/SEPTEMBER 06**

Nadja und Andy haben am 23. Juni geheiratet. Herzliche Gratulation und alles Gute!



Mitteilungen und Berichte

Zürcher Nachwuchs-Meisterschaften

Vier Kantonalmeistertitel und sechs Edelmetalle für das NSW-Team

Am 10./11. Juni 06 wurden auf der schönen Sportanlage Sihlhölzli die Kantonalen Leichtathletik Jugend-Meisterschaften durchgeführt. Vier Athleten der Neuen Sektion mit am Start: Sarah Akanij Jg. 93, Manuel Akanij Jg. 95, Silvan Weber Jg. 93 und Fabian Weber Jg. 91, alles Athleten, die in diesem Jahr schon einige gute Resultate erreicht hatten. 25° und Sonnenschein war auf das Wochenende vorhergesagt worden, so stand einem spannenden Wettkampf nichts mehr im Weg!

Silvan und Fabian waren schon am Samstag im Einsatz mit den Disziplinen: Ballwurf 200g, Kugelstossen 3kg und Weitsprung für Silvan, Kugelstossen 4kg und Weitsprung für Fabian. Silvan eröffnete mit dem Ballwurf den Wettkampf und erkämpfte sich mit sehr guten 51.70m seine erste Silbermedaille. Fabian konterte mit Gold im Kugelstossen und im Weitsprung mit 5.74m. Er dominierte das Kugelstossen und gewann (14.82m) mit 2.41m Vorsprung überlegen. Im Weitsprung lief es Silvan nicht optimal, er konnte sich nach dem ersten Sprung nicht mehr steigern und wurde mit guten 4.40m Neunter von 44 Teilnehmern. Eine Überraschung gab es aber im Kugelstossen: Silvan gewann mit 9.00m eine schöne Bronzemedaille. Schade war, dass wegen eines PC-Absturzes vom Veranstalter alle Rangverkündigungen mit ca. 1 ½ Std. Verspätung durchgeführt wurden. Das lange Warten war für alle, die noch im Wettkampf standen, sehr mühsam.

Sonntag: Sarah und Manuel Akanji, die einen Tag zuvor von den Ferien zurückgekommen waren, verstärkten das kleine NS-Team. Sie nahmen den Wettkampf um 9:30 Uhr auf, Sarah mit Weitsprung und Manuel im 60m Vorlauf. Manuel gewann den Vor- und Zwischenlauf und qualifizierte sich fürs Final am Nachmittag. Sarah hatte einen schweren Stand, denn es standen über 50 Athletinnen beim Weitsprung am Start. Sie beendete den Wettkampf mit guten 4.24m als Achte. Auch im 60m qualifizierte sie sich mit 9.05s für den Zwischenlauf, den sie aber wegen dem Kugelstossen auslassen musste. Fabian gewann im Diskus seine dritte Goldmedaille mit 39.54m ebenfalls souverän. Silvan sicherte sich im Speer eine Bronze- und im Diskus um 25cm eine Silbermedaille. „Bravo“- seine Resultate: Speer 32.19m und im Diskus 26.74m. Beim Hochsprung fehlte Manuel noch etwas die Erfahrung und Routine, er sprang 1.20m, was der gute sechste Schlussrang bedeutete. Der Wettkampf neigte sich langsam dem Ende zu und es stand noch das Speerwerfen von Fabian, der 60m Final von Manuel und der Hochsprung von Silvan auf dem Programm. Fabian kam, sah und siegte: Schon im ersten Speerwurf durchgang war klar, wer die Goldmedaille gewinnen würde. Er steigerte sich aber noch und wurde mit 49.39m Erster und nahm dem Zweitplatzierten 9.68m ab. Im 60m Final gelang Manuel leider kein guter Start, er kämpfte sich langsam zur Spitze vor und verpasste knapp die Goldmedaille. Mit 8.76s gewann er aber eine wunderschöne Silbermedaille. „Herzliche Gratulation!“ Auch ein spannender Wettkampf bot Silvan im Hochsprung: Bei 1.35m waren doch noch elf Athleten im Wettkampf, bei 1.40m immer noch acht. Mit etwas Glück sprang Silvan direkt im ersten Versuch die 1.45m und sicherte sich darum die Silbermedaille.

Ein Dankeschön an alle vier Athleten, die mit viel Eifer und Einsatz die Medaillen hart erkämpfen mussten. Mit einer Ausbeute von vier Gold- vier Silber- und zwei Bronzemedailen kehrte das NSW-Team stolz und glücklich nach Winterthur zurück. Die erfolgreichen Medaillengewinner im Einsatz!



Fabian im Kugelstossen



Silvan bei seinem Weitsprung



Manuel bei der Siegerehrung

Vier Gold und eine Bronzemedaille an den Regionen-Meisterschaften in Winterthur Fabian & Silvan Weber im Medaillenrausch!

Die Leichtathletikvereinigung Winterthur (LVW) organisierte in diesem Jahr die Regionenmeisterschaften des Leichtathletik-Nachwuchs. Die Athleten der Kantone ZH, TG, SH, AI, AR, SG, FL und TI kämpften um Titel und Medaillen. Die Neue Sektion Winterthur war nur mit einer Minidelegation am Start. Die Brüder Fabian und Silvan Weber kämpften an vorderster Front um Medaillen. Dass sie in den Wüfren stark sind, ist aus den vergangenen Wettkämpfen ersichtlich, aber so stark, dass es für fünf Medaillen reichte, das hätte niemand vermutet!

Fabian Weber Jg. 91 startete in der Kat. Jugend B mit den Disziplinen Kugelstossen, Speer- und Diskuswerfen. Bei diesen drei Disziplinen ist Fabian in diesem Jahr noch nie besiegt worden, darum war es auch nicht verwunderlich, dass er bei allen drei Disziplinen Regionalmeister wurde. Seine Resultate: 14.97m im Kugelstossen, 42.86m im Diskuswurf und die 51.86m im Speerwerfen. Mit diesen Leistungen ist er zur Zeit in der Schweiz in seiner Kategorie an der Spitze anzutreffen.

Glück und Pech sind immer die Begleiter der Leichtathleten. Silvan Jg. 93 konnte beides am eigenen Leibe erfahren. Nach seinem souveränen Sieg im Diskus 28.97m, wurde er im Speer an zweiter Stelle liegend, im letzten Durchgang noch auf den fünften Schlussrang zurückgedrängt, schade! dass er aber mit persönlicher Bestweite (p.B.) 33.85m warf, war nur ein kleiner Trost für die knapp verpasste Medaille! Nach einem kleinen Imbiss und einer kurzen Drinkpause ging's sofort zum Kugelstossen. Schon im ersten Stoss gelang ihm seine Bestweite von 9.12m, die am Schluss die Bronzemedaille bedeutete. Stolz und glücklich nahm er bei der Siegerehrung die verdienten Medaillen in Empfang. Nach drei Wettkampfwochenenden ist nun etwas Pause angesagt, bevor das Training für die zweite Jahreshälfte in Angriff genommen wird.

Zürcher Kantonale Mehrkampfmeisterschaften 2006 – Neue Sektion Winterthur mit reicher Medaillenausbeute

Daniela Flüeli (Juniorinnen Siebenkampf), Fabian Weber (Sechskampf), Daniel Graf, Lovis Friess und Markus Glaus (alle 3 im Zehnkampf) vertraten die Farben der Neuen Sektion im schwyzerischen Freienbach. Dort fanden am 17. & 18. Juni 2006 die Zürcher Kantonalen Mehrkampfmeisterschaften statt. Die Meisterschaften wurden gleichzeitig mit den Schwyzer Meisterschaften ausgetragen. In der Königsdisziplin standen total 32 Zehnkämpfer am Start. Gespannt durfte man auf das Abschneiden der drei Winterthurer sein, war es doch der Einstand in die Zehnkampfsaison, gleichzeitig aber auch schon die Hauptprobe für die Schweizermeisterschaften im August. Wieder einmal mussten die Drei erfahren, wie hart und unberechenbar der Zehnkampf ist. Zehnmal eine Höchstleistung zu erbringen ist nicht einfach, ja ein Vergleich mit einem Seiltanz auf dem dünnen Drahtseil auf drei Meter Höhe drängt sich auf, ein Fehltritt und man fällt runter. Einen solchen Misstritt erlitten Dani Graf und Lovis Friess bereits in der zweiten Disziplin, dem Weitsprung. Nach einem mässigen ersten Sprung knapp unter 6-Meter übertraten die beiden in der Folge zweimal und mussten

mit dem Resultat aus dem ersten Sprung den Wettkampf fortsetzen. Beide wiesen Potenzial von deutlich über sechs Metern auf. Besser erging es Markus Glaus. Mit 6.22 Meter im Weitsprung und 11.32 Meter im Kugelstossen gelang ihm ein guter Start in den Zehnkampf. Auch im Hochsprung blieb er mit 1.75 Meter der stärkste NSler. In den Läufen konnten die Drei während des ganzen Zehnkampfs nie überzeugen. Der zweite Wettkampftag mit Hürden, Diskus, Stab, Speer und 1500 Meter Lauf war dann geprägt von durchbeissen und mässigen Leistungen. Die grosse Hitze schien den Zehnkämpfern ein wenig die Kraft zu rauben, so dass kein Exploit mehr zu vermelden war. Mit 5'551 Punkten gelang Markus Glaus das beste Resultat der Winterthurer. Er konnte sich mit dieser Punktzahl sogar den Zürcher Vizemeistertitel bei den Königen der Leichtathletik sichern. Dritter in der Kantonewertung wurde Daniel Graf. Er erzielte 5'462 Punkte. Lovis Friess totalisierte 5'364 Punkte. In der Gesamtwertung wurden Glaus Achter, Graf Zehnter und Friess Elfter. Bei den Juniorinnen stand Daniela Flüeli im Siebenkampf im Einsatz. Sieben Athletinnen beendeten diesen Wettkampf, Daniela kämpfte sich dabei im Gesamtklassement auf den zweiten Platz. In der Wertung um den Kantonalmeistertitel ergatterte Daniela sogar Gold. Zwar blieb sie mit 3'857 Punkten unter ihrer Zielsetzung, dem durchbrechen der 4'000 Punkte Marke, trotzdem bewies sie an diesem Wettkampf aber grossen Willen und Ehrgeiz. Geplagt von einer Fussverletzung, lief sie im abschliessenden 800 Meter Lauf mit 2:41.18 Minuten sogar eine neue Persönliche Bestzeit und sicherte sich damit endgültig Gold. Am ersten Wettkampftag erzielte sie im Kugelstossen ebenfalls eine neue PB (9.81 Meter). Im Weitsprung machte sich die Verletzung deutlich bemerkbar, so dass dort viele Punkte in der Sandgrube liegen geblieben sind. Die Mehrkampftruppe der Neuen Sektion Winterthur hat an diesen Meisterschaften ihre Stärke aufgezeigt. Obwohl der Wettkampf bei niemandem ideal verlief, sicherten sich die Gestarteten viele Medaillen.

Neu-Senioren im Sihlhölzli

Am 9. Juli waren Barbara Kienast und Markus Glaus erstmals am Start der 11. Self-Transcendence Masters Games in Zürich. Beide sind in dieser Saison Neu-Senioren... Sie waren denn auch mit Abstand die Jüngsten auf dem Platz und somit auch die einzigen in ihrer jeweiligen Kategorie W30 und M30. Markus musste demzufolge seinen 110- m-Hürden-Lauf alleine bestreiten. Seine Zeit von 16.58 s ist darum als gut zu bewerten. Über 100 m erreichte er eine Zeit von 12.12 s. Barbara gewann ihren 100-m-Lauf ebenfalls in mässigen 13.73 s. Am Nachmittag trat sie noch zum Kugelstossen an und stiess die Kugel auf 10.21 m und somit zum zweiten Mal in dieser Saison über die 10-m-Marke. Die Organisation des Anlasses war mangelhaft - hoffen wir, dass es an den "richtigen" Senioren-Schwyzmeisterschaften in Bellinzona im September besser läuft...

Zürcher Nachwuchs-Mehrkampfmeisterschaften Kantonmeister Titel auch im Mehrkampf für Fabian Weber

Die diesjährigen Zürcher-Mehrkampfmeisterschaften wurden auf der sehr schönen und neuen Sportanlage in Freienbach ausgetragen. Der einzige Jugendteilnehmer von der Neuen Sektion Winterthur war Fabian Weber Jg. 91 in der Kat. Jugend B, der einen 6-Kampf bestritt. Auf Fabian, der eine Woche zuvor an den Einkampfmeisterschaften vier mal Gold (Kugel, Diskus, Speer und Weitsprung) gewonnen hatte, waren alle gespannt, wie er sich in einem Mehrkampf schlagen würde? Er schlug sich in seinem ersten Hürdenrennen recht gut und konnte mit 15.30s den zweiten Platz und wertvolle Punkte sichern. Im Weitsprung gelang ihm im dritten Durchgang mit einem Satz von 5.72m die Bestweite der Gruppe. Inzwischen war die Temperatur auf 30° angestiegen und die Hitze machte einigen schon recht zu schaffen. Besammlung Hochsprung: Bei 1.60m waren noch sechs Athleten im Einsatz, dies ist für einen Mehrkämpfer in dieser Kategorie schon recht hoch. Mit 1.63m sprang Fabian neue persönliche Bestleistung (p.B.) und verpasste nur knapp den Kategoriensieg mit 1.66m. In der Zwischenrangliste führte Fabian um Haarsbreite. Doch jetzt standen seine beiden Hammerdisziplinen Kugel und Diskus auf dem Programm. Bei diesen Wurfdisziplinen ist Fabian auch schweizerisch auf den vordersten Plätzen anzutreffen. So dominierte er auch das Kugelstossen klar, mit 14.75m führte er neu das Klassement mit 250 Punkten Vorsprung an. Das Diskuswerfen musste mit einer ¼ Stunde Verzögerung gestartet werden, weil ein kräftiger Platzregen über das Stadion fegte. Doch Fabian liess sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen und steigerte sich im Diskus von Wurf zu Wurf und hatte am Schluss 12.20m Vorsprung. Mit 43.59m baute er seine Differenz zum Zweiter auf über 500 Punkte aus! Vor dem abschliessenden 1000m-Lauf war eigentlich schon klar, dass er diesen Mehrkampf gewinnen würde, falls er mit einer für ihn einigermaßen anständigen Zeit ins Ziel laufen könnte. Fabian liess aber nichts anbrennen und kämpfte sich mit 3:26.08min. ins Ziel. Er gewann mit 4107 Punkten seine erste Mehrkampfmedaille und wurde Zürcher-Kantonmeister 2006. „Herzliche Gratulation!“

SVM 2006 in Hochdorf – Kleine Männerdelegation holt Punkte für die NS

Mit einer ‚Mini-Mannschaft‘ ist die Neue Sektion Winterthur am 1. Juli 2006 an die SVM nach Hochdorf gereist. Nur gerade 5 Athleten streiften sich das Trikot der NS über, nämlich Markus Glaus, Daniel Graf, Clemens Gisler, Christoph Müller und Jimmi Resico. Mit dieser kleinen Equipe galt es neun Disziplinen zu absolvieren, was den NS-lern auch gelang. Clemens Gisler lief zum ersten Mal über die 3'000 Meter und realisierte dabei eine Zeit von 11.01,08 Minuten. In der 4x100 Meter Staffel konnte sich die NS den Sieg mit 44.95 Sekunden äusserst knapp sichern. Dani Graf lief über 100 Meter gute 11.79s und über 800 Meter 2.08,75 Minuten. Christoph Müller sprang im Hochsprung 1.70 Meter. Markus Glaus warf den Diskus 32.09 Meter weit und lief über 100 Meter 11.74s. Eine starke Leistung zeigte auch Jimmi Resico. Er warf den Speer 52.40 Meter weit. Trotz der kleinen Truppe war der Anlass für die NS ein Erfolg. Die gute Stimmung in der Mannschaft beeinflusste die Resultate positiv.

